

## Datenblatt

### Terphenyl, hydriert

#### **Haftungsausschluss:**

Bitte beachten Sie, dass hier bekannte bzw. „normale“ Verwendungen von SVHC zusammengestellt sind und es möglich ist, dass SVHC auch anders als vorgesehen (also in „exotischen“ Anwendungen) verwendet werden. Die Anwendungsinformationen sind nach guter Praxis zusammengestellt. Aktualisierungen finden unregelmäßig statt, z. B. wenn sich die rechtlichen Anforderungen ändern oder neue Verwendungen für den Stoff bekannt werden.

Dieses Angebot wird von der LUBW mit Sorgfalt erstellt und gepflegt. Dennoch können wir für die Vollständigkeit, die Richtigkeit und die Aktualität der dargestellten Daten keine Gewähr übernehmen. Für Schäden, die sich aus der Verwendung der abgerufenen Informationen ergeben, wird keine Haftung übernommen.

## 1 Stoffidentität

Tabelle 1: Übersicht über die Stoffidentitäten

	Stoffname 1
<b>Name (IUPAC)</b>	-
<b>CAS-Nr.</b>	61788-32-7
<b>EINECS</b>	262-967-7
<b>Synonyme</b>	HB40/00; Partially hydrogenated terphenyls; Therminol 66
<b>Warum SVHC</b>	vPvB - sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (Artikel 57e)

## 2 Informationen zur Anwendung

Kunststoffadditive, Lösemittel, Anstrichmittel, Tinten, Klebstoffe, Dichtungsmittel, Wärmeträgerflüssigkeiten

### 2.1 BEKANNTE FUNKTIONEN DER STOFFE

UV-Stabilisator, Prozesshilfsmittel, Weichmacher

### 2.2 MÖGLICHER EINSATZ IN MATERIALIEN

Tabelle 2: Übersicht über den möglichen Gehalt von Terphenyl, hydriert in Materialien

Material	Gehalt > 0,1 % wahrscheinlich?	Sonstige Informationen
<b>Eisen und Stahl</b>	Nein	
<b>Glas &amp; Keramik</b>	Nein	
<b>Gummi</b>	Nein	
<b>Holz</b>	Nein	
<b>Kunststoffe</b>	Ja	
<b>Leder</b>	Nein	
<b>Mineralische Materialien</b>	Nein	
<b>Nichteisenmetalle</b>	Nein	
<b>Papier</b>	Nein	
<b>Textilien</b>	Nein	
<b>Beschichtungen und Klebstoffe</b>	Ja	Beispiele: Klebstoffe, Dichtstoffe (PC1), Beschichtungen und Farben, Verdünner und Farbtferner (PC9a), Druckfarben inkl. Tinten und Toner (PC18)

#### 2.2.1 TERPHENYL, HYDRIERT

- Materialuntergruppen: keine Angaben

### 2.3 EINSATZ IN ERZEUGNISSEN

Die Einsatzbereiche in Erzeugnissen sind entweder aus den Meldungen an die ECHA entnommen oder entsprechenden Hinweisen von Herstellern. Die aufgeführten Erzeugnisse sind als Beispiele für Erzeugnisse zu werten, in denen die SVHC enthalten sein könnten.

#### 2.3.1 BEISPIELE FÜR ERZEUGNISSE

Kunststoffherzeugnisse

### 2.4 INFORMATIONEN ZU FREISETZUNGEN UND EXPOSITIONEN

Keine Angaben

## 3 Verwendungsverbote und Beschränkungen<sup>1</sup>

- REACH Anhang XIV (Zulassungen): nicht zulassungspflichtig
- REACH Anhang XVII (Beschränkungen): keine Beschränkungen

---

<sup>1</sup> Es sind nur die Verwendungsverbote und Beschränkungen aufgeführt, die eine Relevanz für Erzeugnisse haben. Zu betroffenen Anwendungen oder Ausnahmen ist der jeweilige Gesetzestext zu beachten. Bei Beschränkungen nach REACH Anhang XVII wird der erzeugnisrelevante Gesetzestext zitiert.

## 4 Gefährliche Eigenschaften

Tabelle 3: Gefährliche Eigenschaften von Terphenyl, hydriert

Informationen zur Gefährlichkeit	Terphenyl, hydriert
Allgemeine Beschreibung	<b>Umwelt (Selbsteinstufung):</b> Sehr giftig für Wasserorganismen. Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.
Begründung für die Aufnahme in die Kandidatenliste	vPvB - sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (Artikel 57e)

Tabelle 4: Chemikalienrechtliche Einstufung (H-Sätze) – es liegen keine harmonisierten Einstufungen vor (Quelle: Einstufungs- und Kennzeichnungsverzeichnis<sup>2</sup>)

Chemikalienrechtliche Einstufung der Terphenyl, hydriert	
Mensch	Keine Angaben
Umwelt	Selbsteinstufung: H400, H410, H411, H413

<sup>2</sup> Im Einstufungs- und Kennzeichnungsverzeichnis der ECHA sind alle Einstufungen für Stoffe auf dem europäischen Markt enthalten. Da alle Hersteller und Importeure eines Stoffes die Einstufung und Kennzeichnung an die ECHA melden und diese Informationen weder überprüft, noch automatisch harmonisiert werden (können), unterscheiden sich diese Daten für einen Stoff in den unterschiedlichen Einträgen. Hier sind entweder die Einstufungen aus gemeinsamen Registrierungsdossiers zitiert oder, falls kein solches vorliegt, die jeweils strikteste Einstufung.

**Tabelle 5: Strukturformeln<sup>3</sup>**

Ggf. einzelne Stoffnamen hier auflisten
Keine Strukturformel verfügbar

---

<sup>3</sup> Quelle: Strukturformeln aus den Anhang XV Dossiers der ECHA.

## 5 Links und Quellen

*Im Folgenden sind nur Quellen zu Informationen angegeben, die nicht auf der Internetseite der ECHA verfügbar sind.*

- Safety Data Sheet, Eastman Chemical Company, product: HB-40  
[https://ws.eastman.com/ProductCatalogApps/PageControllers/MSDS\\_PC.aspx?Product=71093416](https://ws.eastman.com/ProductCatalogApps/PageControllers/MSDS_PC.aspx?Product=71093416) [Zugriff am 20.07.2022]

<b>BEARBEITUNG</b>	Ökopol GmbH, cjt Systemsoftware AG	
<b>AUFTRAGGEBER</b>	LUBW Landesanstalt für Umwelt	Ministerium für Umwelt, Klima und
<b>UND</b>	Baden-Württemberg	Energiewirtschaft Baden-Württemberg
<b>REDAKTION</b>	Referat 35	Referat 43
	Postfach 100163	Kernerplatz 9
	76231 Karlsruhe	70182 Stuttgart
	<a href="http://www.reach.baden-wuerttemberg.de">www.reach.baden-wuerttemberg.de</a>	